

# Gemeinde Damshagen

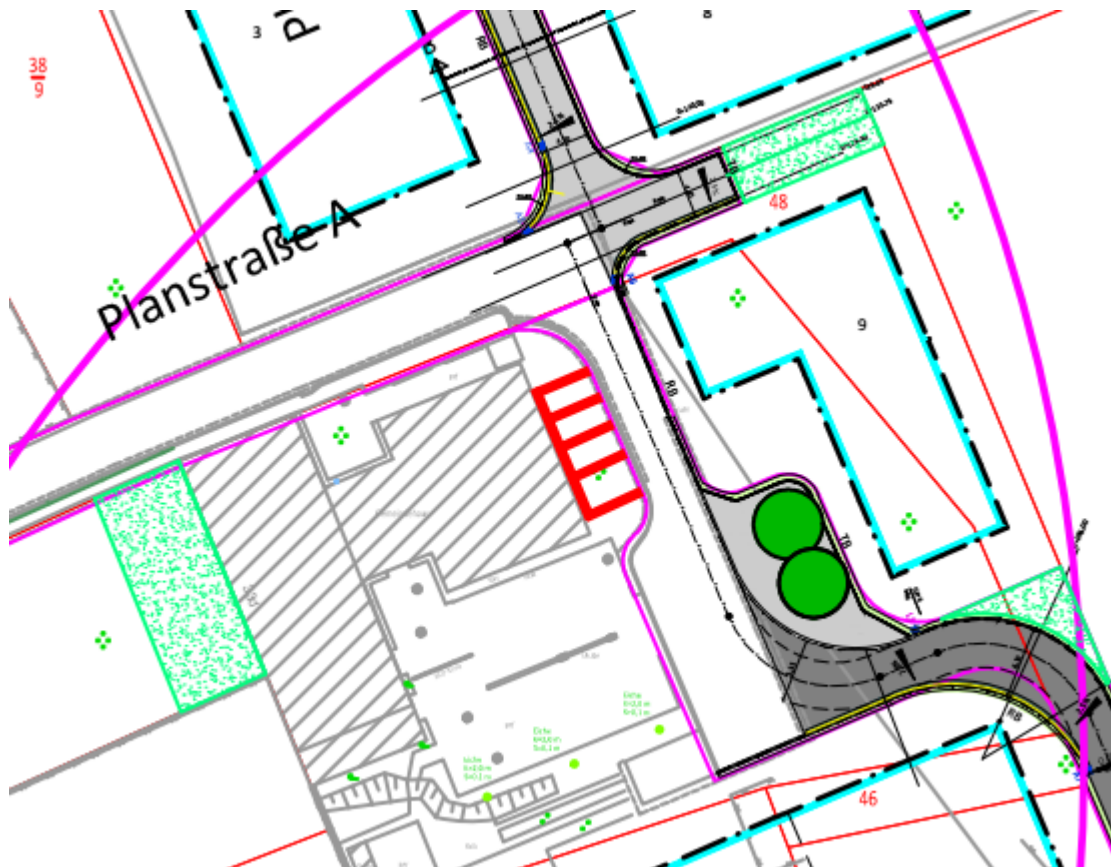
<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: <b>V Damsh/17/12060-1</b>			
Federführend: Bauwesen	Status: öffentlich Datum: 06.12.2017 Verfasser: Robert Kieslich			
<b>Errichtung von Stellplätzen im B8 Bestätigung zur Änderung von Festlegungen</b>				
Beratungsfolge:				
Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Gemeindevertretung Damshagen				

## Sachverhalt:

Insbesondere wegen der Einwände des Baubetriebes hinsichtlich der gewünschten Ausführung mit Rasengittersteinen (GV Beschluss 17/12060) wurde eine anderslautende Entscheidung auf der Baubesprechung am 05.12.2017 durch die Verwaltung und die Bürgermeisterin getroffen. Die Entwässerung kann über die Regenwasseranlage der Alten Schmiede sichergestellt werden. Diese Entscheidung soll hiermit bestätigt werden. Darüber hinaus sind die Stellplätze zu markieren und zu beschildern. Es sollte ebenfalls der Standort des barrierefreien Parkplatzes festgelegt werden.

## Bisheriger Sachverhalt:

Im letzten Bauausschuss der Gemeinde wurde über die Stellplatzsituation im B-Plan Gebiet Nr. 8 gesprochen. Im Zuge der Entwicklung und der derzeitigen Grundstücksanfragen könnte die Stellplatzproblematik ein Hindernis darstellen. Ein Szenario wäre, dass die Stellplätze an der Alten Schmiede belegt werden und diese den Nutzern in Stoßzeiten nicht zur Verfügung stehen. Eine Alternative wäre hier eine Abgrenzung. Die Straße zur Alten Schmiede bis einschl. ehemalige Feuerwehr ist eine Zone 30 geplant und somit Halten und Parken erlaubt. Ab der Feuerwehr ist es verkehrsberuhigter Bereich und somit Parken nur in ausgewiesenen Flächen zulässig (nicht vorhanden). Somit ist wildes Parken an den Straßenrändern vorprogrammiert und die Durchsetzung führt zu Problemen. Im Bauausschuss wurde nun der Standort an der Stirnseite besprochen. Hier würde eine Breite von 11 m zur Verfügung stehen. Ein barrierefreier Stellplatz (Breite 3,50 m) und 3 Stellplätze (je 2,50 m).



Aufgrund der großen Baumaßnahme könnte (geschätzt) für 55 m<sup>2</sup> x 75 Euro ein Preis von brutto 5.000 Euro erzielt werden. Eine Einzelvergabe würde deutlich höher ausfallen.

**Pflastervorschlag:**

Variante A Drainpflaster wie bei den Kita Stellplätzen (Versiegelung nicht so hoch jedoch nicht barrierefrei)

Variante B Drainpflaster wie bei den Kita Stellplätzen (Versiegelung nicht so hoch jedoch nicht barrierefrei)

Variante C Pflaster entsprechend dem Straßenbau im Baugebiet (Mehrpreis gegenüber einfachster Lösung etwa 10 Euro/m<sup>2</sup>)

Variante D Betonpflaster wie Gehweg

Preiswerteste Variante: D, Variante A und B etwa gleich, Variante C etwa 10 Euro/m<sup>2</sup> teurer als preiswerteste Lösung. Der Mühlenstein würde nach links oder rechts auf die verbleibenden Grünflächen verschoben werden.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Damshagen beschließt die teilweise Aufhebung des Beschlusses 17/12060 und bestätigt die auf der Baubesprechung getroffene Entscheidung, die Pflasterung entsprechend Variante C mit dem geplanten Straßenpflaster im B-Plan Gebiet vorzunehmen. Ein Entwässerungsanschluss kann über das Grundstück der Alten Schmiede sichergestellt werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Gesamt etwa 5.000 über Mehrmengen aus dem Angebot der bauausführenden Firma

**Anlagen:**

keine

